



EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Gründerwoche
Deutschland
www.gruenderwoche.de

Innovationsakademie Biotechnologie

14. November 2011 in Berlin

Bewerbungen sollten einen **ausführlichen Lebenslauf** sowie ein **Anschreiben** umfassen, aus dem Ihre persönliche Motivation zur Teilnahme an der Innovationsakademie ersichtlich wird.

Folgende Punkte sollten Sie dabei ansprechen:

Was reizt Sie an einer Teilnahme an der „Innovationsakademie Biotechnologie“?

Was möchten Sie in Ihrem beruflichen Leben einmal erreichen?

Was waren prägende oder außergewöhnliche Erfahrungen in Ihrem Leben?

Welche Idee würden Sie gern verfolgen, auch wenn andere diese Idee ablehnen?



Bewerbungen sind per Post oder E-Mail zu richten an:

Dr. Jan Strey
Projekträger Jülich,
Forschungszentrum Jülich GmbH
Zimmerstraße 26-27
10969 Berlin
Telefon: 030 - 20199 - 468
bewerben@innovationsakademie-biotechnologie.de

Bewerbungsfrist: 30. September 2011

Weitere Informationen:
www.innovationsakademie-biotechnologie.de

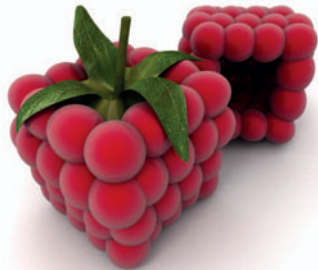


HIGHTECH-STRATEGIE

Ideen zünden!

Sie wollen wissen, wie eine Geschäftsidee an nur einem Tag entstehen kann?

Bei der „Innovationsakademie Biotechnologie“ werden Sie zusammen mit erfahrenen Wirtschaftsexperten, jüngeren Wissenschaftlern und Querdenkern neue Geschäftsideen für die Life-Science-Branche entwickeln.



Sie wollen sich die Chance auf 50.000 € Startförderung für originelle Geschäftsideen nicht entgehen lassen?

Dann schreiben Sie uns, warum wir Sie zur „Innovationsakademie Biotechnologie“ am 14. November 2011 in Berlin einladen sollten!



Die Bundesregierung hat 2010 die Initiative „**Gründerwoche Deutschland**“ ins Leben gerufen, um **jüngere Talente** für die berufliche Option einer **unternehmerischen Selbstständigkeit** zu **interessieren**. Die diesjährige Gründerwoche findet vom 14.-20. November statt. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beteiligt sich mit mehreren Aktionen an der Gründerwoche – unter anderem mit der „Innovationsakademie Biotechnologie“.

Die „**Innovationsakademie Biotechnologie**“ ist Bestandteil der „Gründungsoffensive Biotechnologie“ (GO-Bio) des BMBF und findet in diesem Jahr zum zweiten Mal statt. Bei der eintägigen Veranstaltung am 14. 11. in Berlin sollen Ideen für künftige biotechnologische Produkte und Dienstleistungen entstehen. Als Startpunkt dienen dabei nicht neue Technologien, sondern eine Analyse von Marktchancen und unbefriedigten Kundenbedürfnissen. Die Veranstaltung wird von erfahrenen Innovationsmanagern moderiert, die selbst schon mehrere Unternehmen gegründet haben.



Gesucht werden jüngere Menschen, die Lust am Entwickeln einer Geschäftsidee haben. Ob Sie ein lebenswissenschaftliches Fach (z. B. Biologie, Pharmazie, Medizin, Biochemie, Biophysik, Bioverfahrenstechnik) studiert oder einen kaufmännischen Hintergrund haben, sich für besonders kreativ oder eher für einen Macher-Typ halten, ist nicht ausschlaggebend. Wichtiger sind Neugierde, Aufgeschlossenheit und ein erkennbarer Wille, auch ungewöhnliche Dinge energisch anzupacken. Aufgrund einer **beschränkten Teilnehmerzahl** (ca. 50 Personen) behält sich das BMBF eine Auswahl vor. **Bis zum 30. September** können **Bewerbungen beim Projektträger Jülich** eingereicht werden.

Geboten wird die Chance, zusammen mit Teilnehmern der „Gründungsoffensive Biotechnologie“ und erfahrenen Wirtschaftsexperten auf neue Geschäftsideen für den Life-Science-Sektor zu stoßen und diese auszuarbeiten. Die **Teilnahme** an der „Innovationsakademie Biotechnologie“ ist **kostenlos**, Reise- und Übernachtungskosten können erstattet werden. Teams mit originellen Geschäftsideen winkt eine **Startförderung** von **50.000 €** für eine **neunmonatige Sondierungsphase** sowie ggf. bis zu **500.000 €** für eine anschließende **zweijährige technische Machbarkeitsuntersuchung**.

